



Segnung des Adventkranzes zuhause

Wenn möglich wird die Hauskirche am ersten Adventsonntag (bzw. am Vorabend) mit einer Segnung des Adventkranzes verbunden. Den Segen Gottes erbitten können und sollen wir immer wieder. Im Leben der Familie segnen im Allgemeinen die Eltern. Eine Person – bei einer Familie mit Kindern Mutter oder Vater – spricht das Gebet.

„Im Adventkranz sind unsere hellen und dunklen Lebenserfahrungen eingebunden in ein rundes Ganzes. Das Licht der Kerzen erhellt und durchdringt alle diese Erfahrungen mit seinem warmen, hoffnungsvollen Licht.“ (Matthias Nägele)

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lesung aus dem Buch Jesaja (Jes 60,1-2.20)

1 Steh auf, werde licht, denn es kommt dein Licht und die Herrlichkeit des HERRN geht strahlend auf über dir. 2 Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völker, doch über dir geht strahlend der HERR auf, seine Herrlichkeit erscheint über dir. 20 Deine Sonne geht nicht mehr unter und dein Mond nimmt nicht mehr ab; denn der HERR ist dein ewiges Licht, zu Ende sind die Tage deiner Trauer.

Segnung des Adventkranzes

Eine/r: Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt:

Wir loben dich. – *gemeinsam:* Wir preisen dich.

Eine/r: Du hast das Licht geschaffen und uns in dieses Licht hineingestellt.

Wir loben dich. – *gemeinsam:* Wir preisen dich.

Eine/r: Du bist selbst das Licht der Welt und schenkst uns dein Heil.

Wir loben dich. – *gemeinsam:* Wir preisen dich.

Eine/r: Du hast uns zu Lichtträgern gemacht, damit es in unserer Welt hell wird.

Wir loben dich. – *gemeinsam:* Wir preisen dich.

Eine/r: Lasset uns beten

[kurze Gebetsstille, die es allen ermöglicht, zum Beten zu kommen.]

Du Gott des Lichtes, du lässt uns Menschen in unserem Suchen nach Leben und Freude nicht allein. Darum schauen wir am Beginn dieses Advents auf zu dir, denn von dir erhoffen wir alles.

Wir bitten dich: Segne diesen Kranz und diese Kerzen.

[An dieser Stelle können der Kranz und die Kerzen mit Weihwasser besprengt werden.]

Sie sind ein Zeichen, dass du das Licht bist, das alle Finsternis hell machen kann. Hilf uns auf dem Weg durch den Advent immer mehr auch für andere zum Licht zu werden, damit die Hoffnung deiner Frohen Botschaft durch uns aufleuchten kann. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

gemeinsam: Amen